

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 53 (1980)

Heft: [6]

Vorwort: Liebe Leser

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe Leser

Nachdem wir in den letzten Nummern vor allem das Problem des Verhältnisses der Privatschulen zum Staat besprochen haben, möchte ich in dieser Nummer auf ein ganz anderes Thema eintreten, das Thema der Berufswahl. Die geburtenstarken Jahrgänge sind zwar jetzt bereits in die Berufslehre eingetreten, die kommenden Jahrgänge werden uns weniger Schulabgänger bringen. Trotzdem auf diese Weise das Problem der Lehrstellensuche etwas entschärft wird, ist die richtige Berufswahl nach wie vor eine der wichtigsten Weichenstellungen im Leben eines jungen Menschen. Der Artikel von Maurin Schmid zeigt die verschiedenen Aspekte der Berufswahl, die Möglichkeiten des Jugendlichen, der Eltern und der Berufsberatung. Es sei in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass im Gegensatz zu den öffentlichen Schulen, wo die Berufsberatung von der Schule getrennt ist, verschiedene Privatschulen die Berufsberatung mit grossem Erfolg in die Schule integriert haben. Aufgrund der an diesen Schulen gemachten Erfahrungen kann man sagen, dass die enge Zusammenarbeit zwischen Schülern, Eltern, Lehrern und Berufsberatung das Finden des richtigen Weges wesentlich erleichtert.

Haenni

Berufswahl heute – Wege zur Berufswahl

Was soll ich tun, wenn ich keine Stelle in jenem Lehrberuf finde, in dem ich eine Lehre absolvieren möchte?

Unsere Tochter möchte Floristin werden. Ist das ein sicherer Beruf?

Hat es einen Sinn, noch weiter eine Lehrstelle zu suchen, wenn man bisher noch nichts gefunden hat?

Hat es einen Sinn, Schriftsetzer zu werden, wenn es in wenigen Jahren diesen Beruf doch nicht mehr gibt?

Sind Zwischenlösungen, wenn man noch nicht weiss, welchen Beruf man ergreifen will oder wenn man keine Lehrstelle findet, verlorene oder gewonnene Jahre?

Hat es heute noch einen Sinn, einen Beruf zu erlernen, wenn man doch nicht weiss, ob man darin später auch eine Arbeit findet?

Was habe ich mit meiner Schulbildung für Möglichkeiten?

Solche und ähnliche Fragen, von Jugendlichen vor der Berufswahl und ihren Eltern häufig gestellt, sind Zeichen einer Beunruhigung und Verunsicherung um die Berufswahl. Sie sind in dieser Form sicher nicht neu, stellten sich aber in den letzten Jahren

Herausgeber/Editeur: Verband Schweiz. Privatschulen / Fédération Suisse des Ecoles privées

Redaktion/Rédaction: Dr. Fred Haenssler, Alpeneggstrasse 1, 3012 Bern, Telefon 031/23 35 35

Druck/Impression: Künzler Buchdruckerei AG, Felsenstr. 84, 9000 St.Gallen, Tel. 071/22 45 44

Inserate/Annonces: Max Kopp, Kreuzstr. 58, 8008 Zürich, Tel. 01/918 01 58, w. k. A. 071/22 45 44

Jahres-Abonnement / Abonnement annuel: Fr. 25.— / Einzelhefte / Numéros isolés: Fr. 3.—

Erscheinungsweise/Mode de parution: Monatlich/Mensuel